

Deutschland-Frankfurt Main: Bau von Fußgängerüberführungen
OJ S 232/2023 01/12/2023
Bekanntmachung einer Änderung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG
Postanschrift: Theodor-Heuss-Allee 7
Ort: Frankfurt Main
NUTS-Code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 60486
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Deutsche Bahn AG, Beschaffung Infrastruktur
E-Mail: weinreich.phillip@deutschebahn.com
Telefon: +49 20330174784
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://deutschebahn.com/de/geschaefte/lieferantenportal>
Adresse des Beschafferprofils: <https://bieterportal.noncd.db.de/portal/>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

ABS 46/2 Emmerich - Oberhausen BA 2 - VP 3a Ingenieurbauwerke Betriebsabschnitt 1
Referenznummer der Bekanntmachung: 22FEI56946

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45233261 Bau von Fußgängerüberführungen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA1F Wesel

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

BÜ(A) und EÜ(F) Jägerstraße km 10,300; EÜ Brinkstraße, km 10,555, bahnlinks;
Torsionsbalken Brinkstraße,
km 10,555, bahnrechts; Ökotunnel-Durchlass, km 10,751; BÜ(A) und EÜ(F) Holtener Straße
km 11,315;
Ökotunnel-Durchlass, km 11,680; EÜ Landwehr-/Küpperstraße, km 12,225; EÜ
Landwehrstraße / Ziethenstraße
km 12,715 ; EÜ Rotbach, km 12,775; Bahnübergang Jägerstraße km 10,270... etc

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 12/09/2022 Ende: 31/12/2028

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: 22FEI56946

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe

01/08/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: ARGE ABS 46/2 KIB 3A BA 2 c/o Eiffage Infra-West GmbH

Postanschrift: Neumühlenallee 32

Ort: Borken

NUTS-Code: DEA34 Borken

Postleitzahl: 46325

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert der Beschaffung: 38 477 207,03 EUR

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
27/11/2023

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

45233261 Bau von Fußgängerüberführungen

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA1F Wesel

Hauptort der Ausführung: Wesel

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

BÜ(A) und EÜ(F) Jägerstraße km 10,300; EÜ Brinkstraße, km 10,555, bahnlinks; Torsionsbalken Brinkstraße, km 10,555, bahnrechts; Ökotunnel-Durchlass, km 10,751; BÜ(A) und EÜ(F) Holtener Straße km 11,315; Ökotunnel-Durchlass, km 11,680; EÜ Landwehr-/Küpperstraße, km 12,225; EÜ Landwehrstraße / Ziethenstraße km 12,715 ; EÜ Rotbach, km 12,775; Bahnübergang Jägerstraße km 10,270... etc.

VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 12/09/2022 Ende: 31/12/2028

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 38 477 207,03 EUR

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: ARGE ABS 46/2 KIB 3A BA 2 c/o Eiffage Infra-West GmbH

Postanschrift: Neumühlenallee 32

Ort: Borken

NUTS-Code: DEA34 Borken

Postleitzahl: 46325

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):
Stopfmaschine und zusätzliche Gleisbauarbeiten an der Eisenbahnüberführung Rotbach (MKA 09_09)

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie

2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Die Vertragsabweichung betrifft den Einsatz einer Stopfmaschine und zusätzliche Gleisbauarbeiten nach den bereits im Vertrag festgelegten Kampfmittelondierungsarbeiten im Bereich der Eisenbahnüberführung Rotbach. Nach Abschluss der im Vertrag enthaltenen Kampfmittelondierungsarbeiten werden weitere Arbeiten mit Stopfarbeiten und Kontaktbohrungen durchgeführt. Diese Leistungen sind erforderlich, um den ursprünglichen Vertrag zu erfüllen. Ohne die Ausführung dieser zusätzlichen Maßnahmen sind weitere Arbeiten, wie die vertraglich vereinbarten Verbauarbeiten, nicht möglich. Der aktuelle Auftragnehmer ist bereits mit den Kampfmittelondierungsarbeiten im Bereich EÜ Rotbach beauftragt. Daher sind die erforderlichen Geräte, das Personal und das Material bereits vor Ort verfügbar. Eine weitere Beauftragung würde zu zusätzlichen Schnittstellen führen. Außerdem würde ein Wechsel des Auftragnehmers eine erneute Baustelleneinrichtung und Materialbeschaffung erfordern.

VII.2.3. Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 44 063 207,00 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 44 078 207,00 EUR